

## Drei Elemente des sozialen Lernens in den Jahrgängen 3 und 4

Die **Streitschlichterausbildung** erfolgt seit dem Schuljahr 2016/17 im Rahmen einer ganzjährigen Arbeitsgemeinschaft für den Jahrgang 3.

Sie umfasst folgende Bereiche:

- Ich als Streitschlichter: Selbstbild und Fremdbild
- Umgang mit Stress
- Die Gruppe und ich
- Umgang mit Gefühlen
- Was ist ein Streitschlichter?
- Was ist Streit?
- Sammeln von Konfliktsituationen; Das Eisbergmodell
- Ablauf einer Streitschlichtung
- Stolpersteine einer Streitschlichtung
- Prüfung zum Streitschlichter

Die Streitschlichterausbildung erfolgt zu einem großen Teil handelnd und mit Rollenspielen. Im Jahrgang 4 sind die ausgebildeten Streitschlichter dann auf dem Pausenhof nach einem festen Plan unterwegs. Es wird regelmäßig das Gelernte wiederholt und die gemachten Erfahrungen bei der Streitschlichtung werden besprochen.

### Theaterschwertkampf

Einige Kinder brauchen heute mehr Möglichkeiten, sich in ihrer körperlichen und mentalen Kraft auszudrücken. Wir bieten daher seit dem Schuljahr 2012/13 eine Arbeitsgemeinschaft unter der Leitung unserer sozialpädagogischen Mitarbeiterin Frau Warnke an. Dieses Angebot bestand zunächst für die Jungen, wird aufgrund der großen Nachfrage seit dem Schuljahr 2014/15 nun auch für Mädchen angeboten.

Der Unterricht besteht aus zwei Arbeitsbereichen:

1. Spiele zum Austoben und Kräfte messen, zur Körperwahrnehmung, zur Selbstbehauptung, zum Aufbau von Mut und Vertrauen
2. Der Umgang mit dem „SHINAI“ ( japanisches Bambusschwert) unter Einhaltung der Regeln.



„Theaterschwertkampf“ bedeutet, dass die Kinder lernen **miteinander zu kämpfen**, nicht gegeneinander. Sie lernen sich selbst und ihrem Partner gegenüber achtsam zu sein und ihre Kraft kontrolliert und dosiert einzusetzen.

Das Shinai hilft den Kindern sich im Körper zu koordinieren und im Geist wachsam zu sein.

Es gibt bei den jeweiligen Gruppen individuelle Schwerpunktsetzungen.

Es können nur 10 Jungen oder 10 Mädchen pro Halbjahr teilnehmen. Die Auswahl trifft Frau Warnke mit der jeweiligen Klassenlehrerkraft. Sollten Sie Fragen zu diesem zusätzlichen Angebot haben, wenden sie sich bitte an Frau Warnke.



### **Der Klassenrat**

Im Rahmen des "Sozialen Lernens" wird in den Jahrgängen 3 und 4 ein Klassenrat durchgeführt. Sollte es zu Konflikten kommen, werden diese gesammelt und dann im Klassenrat thematisiert und aufgearbeitet. Die Leitung des Klassenrats sowie das Schreiben eines Protokolls liegen in Schülerhand.

Der Ablauf ist:

Eröffnung des Klassenrats

Verlesen des Protokolls des vorherigen Klassenrats

Was ist in der vergangenen Woche positiv gewesen?

Wofür gibt es Verbesserungsvorschläge?

Was war nicht gut? Wie kann es geklärt / verbessert werden?

Abschluss

Auch über andere schulisch relevante Themen wird im Klassenrat gesprochen.

## Soziales Lernen in den Jahrgängen 3 und 4

Das soziale Lernen in den Jahrgängen 3 und 4 wird durch die Klassenlehrkraft durchgeführt und umfasst eine Stunde wöchentlich. Schwerpunkt bildet der **Klassenrat**. Dieser wird zunächst durch die Lehrkraft und dann immer mehr durch die Schüler/innen durchgeführt und geleitet.

Neben dem Klassenrat werden im sozialen Lernen auch aktuelle, die Klasse betreffende, soziale Themen aufgegriffen und bearbeitet. Auf Beschluss des Klassenrats ist dann auch eine geänderte Schwerpunktsetzung möglich.

Außerdem umfasst das soziale Lernen in Klasse 3 und 4 noch Folgendes (der Katalog versteht sich exemplarisch – und kann durch weitere Themen und Maßnahmen ergänzt werden):

- Streitschlichterausbildung in Klasse 3 und Streitschlichtung in Klasse 4 in Form einer AG
- Unterstützung der Lehrkräfte durch andere Personen / Experten bezüglich einzelner Schüler und Schülerinnen, Schülergruppen oder der gesamten Klasse
- Klassensprecher und Klassensprecherinnen
- Theaterschwertkampf in Form einer AG in der sechsten Stunde
- Djemben in einer AG in der sechsten Stunde
- Projekttag in Kooperation mit der Polizei „Wir sind Klasse“
- Präventionstheaterstück des Holzwurm – Theaters „Sascha“
- Sozialtrainings mit einzelnen Kindern oder Kleingruppen
- Soziale Themen in unterschiedlichen Unterrichtsfächern
- gemeinsame Aktivitäten zur Stärkung der Klassengemeinschaft und zum Umgang miteinander
- Naturerlebnistage, Themenwochen
- gemeinsame Theaterbesuche, Ausflüge, Klassenfahrten, ...

### Literatur:

- Friedrichs, Birte: Praxisbuch Klassenrat. Gemeinschaft fördern, Konflikte lösen. Beltz Verlag
- Friedrichs, Birte: Praxisbox Klassenrat. Beltz Verlag
- Jefferys-Duden, Karin: Das Streitschlichterprogramm.
- Mediatorenausbildung für Schüler/innen der Klassen 3 bis 6. Beltz-Verlag

### **Link:**

[www.klassenrat.org](http://www.klassenrat.org)